erzähler vom Wester wald

Mit ber achtseitigen Wochenbeilage Similrieries Conningsbiait.

Aufichrift für Drahtnachnichten: ergabler Sachenburg, Fernruf Rr. 72 Hackenburger Tageblatt Tägliche Nachrichten für die Gesamtintereffen des Westerwaldgebiets

Mit ber Monatsbeitage: Antgeber für Landwirtichalt, Dbit- und Gartenban.

Deud und Berlag ber Buchbruderei Ih Rirchhübel in Sachenburg.

terban

mme

len.

rige f

Chris

n wali

ens.

m

tbar

Begingepreie: piertelfaurlich 2.40 BB, monati 80 Bfg mit Bringertobn; burch bie Boft 2,25 Mr. begin 76 Big obne Beitellgeib

Wabrend des Krieges mullen die Freibeilagen wegfaffen. Sachenburg, Dienstag, den 26. Marg 1918

Ungeigenpreie igabibar im porans) Die fechonefpnitene Betitgeffe uber beren Raum 20 Big. Die Reflamegeile 60 Big

10. Jahra

otoffen ben, all und Sieg beenben ben Rrieg. Beichnet Rriegsanteihe!

Beitere Erfolge im Weften.

Unter Gubrung bes Raifers.

eben iht mietlungen Des Bolffichen Telegrapben-Burequs. Grofee Sauptquartier, 28. Mars.

weiglenicher Kriegsschauplat.

llen Inter Gubrung Ceiner Majeftat bes Raifere und Streif to ift Die Augriffoichlacht gegen Die englische Front Ingeme freat, Cambrai und Gt. Quentin feit gwei Tagen im ge. Auch geftern wurden gute Fortidritte gemacht.

fer fin Divifionen Der Deeresgruppe Rronpring Rupprecht n Bate mien Die Doben nordlich und nordweftlich von Grois Buifden Containe les Croffilles und Moenvres unferigen fie in Die zweite feindliche Etellung ein und nahmen , in don ihr gelegenen Dörfer Baulg-Braucourt und Morchies. bon barte englische Gegenangriffe icheiterten.

e weite Bwijden Gonnelien und dem Cmignon Bach wurden ung merken beiben Stellungen bee Frindes burchftogen. Die almartin wefilich bon Bougeancourt, Dendicourt und Billers. con wurden genommen, im Tale bee Cologne Baches el und Marquaige erfturmt. Erbittert war ber Rampf Die Doben Gpebn. Bon Rorden und Guben umfaht

ne ber Teind fie auferen Truppen überlaffen. Bwifchen bo und Roifel berinchte ber Englander vergeblich in ten Wegenangriffen unfere fegreich borbringenben Befchimpen jum Salten gn bringen. Gie warfen ibn überall r den ichwerften Berluften jurud. Die Doben norblich Bermand wurden erfturmt. Wir fteben bor ber britten Bib. 3 wilchen Stellnug. r 42 Unter ber Einwirfung Diefer Erfolge raumte ber Frind

er Stellungen im Bogen fühmeftlich bon Combrai. Wie ermeifte ibm über Demirourt, Flesquieres und Ribecourt ge-

Bwifiben Omignon Bach und ber Comme haben fich Boller, wo ber Deeresgruppe Denticher Aronpring nach Grobe-Gierbeng ber erften feindlichen Stellungen ben Weg burch ben er im Omon-Walb und aber die Doben bon Cantage ein-Bublich ber Comme durchbrachen Divifionen Die feinde en Linien und warfen den Feind in unanfhaltfamem ebringen über ben Crogat-Ranal nach Beften gurud. Der Bataillone erzwangen ben Abergang über Die Dife meifterenden Dibifionen fturmten fie bic mit den ftandigen ffen von La Fere getrouten Doben nordweftlich ber

Un Bente haben bieber gemelbet : Deeresgruppe Rrou-Binpprecht: 15 000 Befangene, 250 Beichune, Deeres. en melupe Denticher Aronpring: 10 000 Bejangene, 150 Be-

be, 300 Mafchinengewehre. verecht Un der übrigen Weftfront dauerten die Artillerie-

(Bill wie swiften Lus und La Baffee-Ranal, beiderfeits von me, von Berbun und in Lothringen fort. abgelt ten.

e mit

ne ge

R.

Span

gftr.

Berei

bento.

Infolge der durch Renbildung des rumanischen miteriums bervorgerufenen Bergogerung ber Berdlungen murde die Baffenrube mit Rumanien um brei be verlängert.

er Erfte Beneralquartiermeifter Budendorft.

(Amtlid). 22. 2. 21.)

puche Banptquartier, den 24. März 1918.
Bestlicher Ariegoschauplau.
eißigei Die Schlacht bei Monchy-Cambrai - St. Quentin - La
te ift gewonnen. Die englische 3. und 5. Armee und
nie der herangejührten frangösischamerisanischen 32. ber ber herangeführten frangofiid amerifantiden Re-ben wurden geichlagen und auf Bapanne Boudiaveones, n ber tier bie Comme gwifden Beronne und Sam fowie auf ommes und unter ben ichwerften Berluften gurudgeworfen. arbeit! Die Armee bes Generals von Below (Cito) hat Die rbeil e von Mondin erfturmt und füdlich davon den Angriff r Bancourt und benin nach Beiten vorgetragen. Nord. ld von Bapaume iteht fie im Rampf um die 3, feindliche Mung. Starte englifdje Gegenangriffe wurden gurud. ahre

Die Armee des Generale von der Marwis blieb bem aclung noch in ber Racht vom 22. jum 23, bie gur 3, feinb en Stellung in Linie Equancourt-Purlu-Templeur-La und ichlug ibn trop bergweifelter Gegenwebr und baie Der feinblicher Begenangriffe. Die Bereinigung mit

bem linten Mun betimatt ber Armee bes Generale von Bwiiden Mannncourt und Beronne Below murbe er mit haben bir Tregen ber Generale bon Stathen und bon Gonin ine über ben Tortille-Abidinitt erzwungen bem Rampfielde ber Commeidiacht im Beund ficher

brungende Armee des Generale von Dutier die 3, feindliche Stellung, durdibradt fie und gwang ben Wegner gum Rud. In raftlofem Rolgen baben die Storpe ber Benerale bon Lueftwis und von Detinger die Comme erreicht. Sam fiel nach erhittertem Rampi in die Sand unferer liegzeichen Truppen. Englische Referven, Die fich in verzweifelten Augriffen ihnen entgegenwarfen, verbluteten. Die Rorps ber Generale von Bebern und von Conta und die Eruppen bes Generale von Gaul haben nach beigem Sampf ben Grogat-Ranal überidritten. Gie marien eiligft von Gudweften gum Wegenangriff berangeführte frangofiiche, engliide und amerifanifde Regimenter auf Chauny und in indweftlicher Richtung gurud,

Truppen aller dentiden Stamme haben gur Grringung Diefes gemaltigen Griolges ihr Beites bergegeben. Angriffogeift der Infanterie war durch nichte gu ibertreifen. Gie hat gegeigt, mas beutide Savierfeit vermag. Beidne, idmere und ichwerfte Artiflerie und Minenwerfer, raitloe vorwartoftrebend über bas Erichterfeld, trug wefent lich bagu bei, ben Anariff unferer nach born brangenden Alammenwerfer taten Infanterie im Aluft gu erhalten. Alammenwerfer taten bas Ihre. Die Bioniere zeigten fich im Rampf und bei ihrer Arbeit in alter Sobe. Flieger und Ballone braditen der Fubrung mertvolle Melbungen, Uniere ficagemobnten Sand. und Schlachtftaffeln behanpteten in harten Sambien die Derrichaft in ber Luft und griffen gurudflutende feind. Arnitmagentruppen, Rolonnen und lide Rolonnen an. Erning arbeiteten raittos, Die Berfehrspuntte im Ruden bes Gegners maren bas Biel unferer Racht fur Racht tatigen Bombengeidmaber.

Die Beute ift auf über 30 000 Gefangene und 600 (Be-

idnibe geitiegen.

Un vielen Stellen ber übrigen Weftiront bauerten Artillerictampfe und Grfundungegefechte un.

Bon ben anberen Ariegoidauplaben nichte Menco. Der Grite Generalquartiermeifter. Ludendorif.

Großes Sauptquartier, 25. Plats.

Beftlicher Rriegsichauplat.

Aronpring Rupprecht bon Babern hat mit ben Urmeen ber Benerale bon Befow (Otto) und bon ber Marwin in bem gewaltigen Ringen bei Bapanme ben Teind aufe neue

Babrend bie Rorps ber Generale bon bem Borne, bon Lindequift und Rubne Die ftarten Stellungen Des Gegnere nordoftlich bon Bapanme in erbitterten Rampfen burchbrachen, warfen bon Often und Endoften her bie Truppen ber Generale Grnenert und Staabe ben Beind über Dired und Sailly gurud. Der gabe, burch friide Rrafte berfiartte feindliche Widerftand murbe in beftigen Rampfen gebrochen. Ren herangeführte Dibifionen und gabireiche Baugerwagen warfen fich lange ben bon Bapaume auf Cambrai und Beronne führenden Stragen unferen vormartebringenben Truppen entgegen. Gte fonnten Die Enticheidung nicht jugunften bes Feindes berbeiführen. Mm Abend fluteten fie gefchlagen jurud. Im nachtlichen Rampf fiel Bapanme in Die Banbe

Deifie Rampfe entipannen fich um Combles und die weftlich borgelagerten Goben. Der Beind murbe geworfen. Englifche Raballericangriffe brachen gufammen. Bir fieben nordlich ber Comme mitten in bem Schlachtfelb der Somme-

Der bentiche Aronpring hat mit ber Armee des Generals bon Ontier den fibergang über die Commennterhalb bon Sam erzwungen. Geine flegreichen Trubben haben in er-bitterten Kambien die Doben weftlich der Comme erftiegen. Deftige Begenangriffe englifcher Infanterie und Raballerie brachen bintig gujammen. Die Ciabt Reele murbe am Abend erfrürmt.

3mifden Comme und Oife haben Die über ben Grogate Ranal borgedrungenen Ernppen noch ipat am Abend bes 23. Mary bie ftart ausgebanten und jah berteibigten Greffungen auf bem Weftufer bes ftanale erftihrmt. In beißem Ringen wurden Englander, Frangojen und Mmerts faner burd bas unwegfame Waldgelanbe über ga Neuville und Billequier-Aumont guradgeworfen. Geftern ging ber Anariff weiter. Grangbfiche, jum Gegenftog angefeste In-

fanterie- und Ravafterie-Divifionen murben bintig gurude geichlagen. Bu raftlofer Berfolgung ftiefen Die Wenerale bon Conta und bon Gabl bem welchenden geinbe nach. Buideard und Chaung murben am libent crobert.

Mit weittragenben Geichtigen beichoffen wir Die Beftung

Die blutigen feindlichen Berlufte find angemein ichner. Die gewaltige Beute, Die jeit bem 21. in uniere Danb fiel, ift noch nicht gu überfeben. Beligeftellt fint mebr als 45000 Gefangene, weit über 600 Beichane, taufenbe bon Dafchinengewehren, ungebente Beftanbe an Munition und Berat, große Borrate an Bervflegung und Befteibunge.

En ber flandrifden Gront, billich von Heims, por Berdun und in Lothringen bauerten Elrtilleriefampfe un. Bon ben anberen Rriegsichauplagen nichts Reues.

Der Erfte Generalquartiermeiner Budendorff.

Sinbenburg ift gufrieben.

Generalfeldmarichall v. Sindenburg augerte gu ben Fortidritten am sweiten Schlachttage:

"Es geht alles fo wie es geben foll - ich bin gus

frieben."

Mis am erften Schlachttage im Brogen Sauptquartier erften Meldungen in Gegenwart bes Raifers und Sindenburge verleien murben, bemerfte Sinbenburg in feiner ichlichten Urt: "Run, Majeftat, ich bente, wir fonnen mit diefem erften Erfolg recht aufrieden fein."

Berlin, 24. Marg. (Mutlich.) Ihre Majefiat Die Raiferin erhielt folgendes Telegramm: "Greue Midh Dir melben gu fonnen, daß durch Gottes Gnade Die Echlacht bei Mondo-Cambrai-St. Quentin-La Gere gewonnen Der Berr bat herrlich geholfen. Er wolle weiter

Bring Reuft XXXVIII. gefallen.

Die Medlenburgiichen Rachrichten melben: Bring Beinrich ber XXXVIII. Reug jungerer Binie, Oberleutnant im Ruraifierregiment Ronigin (Bommeriches Str. 2), gweiter Cobn bes verftorbenen Bringen Beinrich bes XVIII. Reuß und feiner Gemablin, geborenen Bergogin Charlotte gu Medlenburg, ift im Rampfe an ber Befifront ge-fallen. Der Bring ftand im 29. Lebensjahr. Bon feinen Bribern ift ber altere als Rapitanleutnant Rommanbant eines Unterfeebootes, der jungere Oberleutnant bei den Sietenbufaren. Durch feine Mutter, der Tochter bes Bergogs Bilbelm gu Dedlenburg aus feiner Che mit ber Bringeifin Alexandrine von Breugen, mar der Bring aud mit bem preugifchen Dofe entfernt vermandt.

Der Krieg gur Gee.

Bieber 20 000 Connen verfenft.

Berlin, 23. Mars.

Umtlich wird gemelbet: Im Sperrgebiet um England baben unfere Il. Boote 20 000 Br. Reg. Zo. feindlichen Sandeloidifforaume vernichtet.

Die Mehrsahl ber Schiffe murbe im Armelfanal unter ber engliichen Rufte tros ber aufgebotenen ftarten feinbliden Bewadungsftreitfrafte verfentt. Alle Schiffe maren beladen; darunter der englische Danwfer "Clarifia Rab-cliffe" (6754 Br.-Reg.-To.) und ein 5000 Br.-Reg.-To. großer Dampfer mit Munitionsladung. Den Hauptanteil an den Erfolgen hat Oberleutnant 3. S. Barsecha.

Der Chef bes Abmiralftabes der Marine.

Umilich wird gemeldet: Rene U.Bootserfolge auf bem nordlichen Ariegeichauplas: 18 000 Br.-Reg. Es.

Unter den versenkten Schiffen waren zwei Dampfer von je 5000 Br. Reg. To. Ramentlich festgesiellt wurde ber englische Dampfer "Bangitano" (3073 Br. Reg. To.) ber im Armelfanal versentt wurde.

Der Chef des Admiralftabes ber Marine.

Berlin, 23. Mars. (Amtlich.) 3m weitlichen unt mittleren Mittelmeer versenften deutsche und öfter reidiid-ungariide Unterfeeboote fünf wertvolle, gesicherte Dombier von gujammen etwa 24 000 Rammtonnen. Bor den versentten Schiffen mar ein Dampier mit Schmierbliadung nach Malta bestimmt. Gin Tantbampier mi Beigolladung, ber nach bem Torpedotreffer ichmer beichabigt mit Edlepperbilfe Malta zu erreichen juchte, fant, be por er den Sajen erreichte.

Pour le mérite.

Berlin, 23. Mars. Rach einer Mitteilung bes Reichs-anzeigers bat ber Raifer bem Kapitanleutnant Otto Schulbe ben Orben pour le merite verlieben.

Um Mitiwoch, ben 27. Maca bs. 38. nachmittags 6 Uhr findet Die Hebung famtlicher Weuerwehr: pflichtigen ftatt. Auch Die im Jahre 1901 geborenen haben fich an ber llebung gie beteiligen. Antreten am Sprigenhaus. Armbinden find anzulegen Gehlen ohne Entichulbigung wird beftraft.

Dadenburg, ben 25. 3. 1918. Der Bitrgermeifter.

Die in ber außerhalb des Rreifes belevenen Rittunis nouftrie beschäftigten Abeiter und Arbeiterinnen eisuche ich, soweit fie nicht burch Saushaltung mit Feisch verlorgt find, fin bie jum 28 b Mis bei bem Burgermeisteramte h erfeibit, unter Borlage e nes ichristlichen Rachweises, bag fie in einem anerkannten Ruttungsbetriebe beichäftigt find, anzumeiben. Spätere Unmeibungen tonnen nicht berücfichtigt

Dachenburg, ben 25 8 1918. Der Bürgermeifter.

Buttervertauf								
am Mitt	moch, be	n 27.	Märg	bei !	Raufmann	(Ott	to E	5djuly
1-2 lib	пафт.	an S	Jahabi	er ber	Settfarte	mit	Mr.	1-125
2-3 "		W		166		- 11	W	126-250
3-4 "	"	11	*	in		*		251-375 376-Soluk
4-5	Othorha	# more	M	math	han faite	200	All Park	Bertaufsfrund
findet in	feinem	Stalle	mehr	fratt.	nen telel	le La De	N. SA	
	henbur				8. De	# 18	dre	germeifter.

Pleifdvertauf Die Abgabe bes Fleifdes erfolgt in biefer Boche wie nachftebenb angegeben: An Die Ginmobner ber Stadt: am Camstag, ben 30.

nachm. 121/1-11/4 ... "

and zwar bei bem Meggermeifter Geralfte in bier.

Die Abgabe an die Landbevolferung erfolgt bei bem Meggermeifter Dammer, bier, am Samstag, ben 30. Marz 1918 von vormittags 8 bis 2 Uhr nachmittags.

Sachenburg, ben 25 3. 1918. Der Bürgermeifter.

Meine

Modelhut-Ausstellung ift eröffnet

und lade ich die verehrten Damen von Hachenburg und Umgegend zur Besichtigung derselben höflichst ein.

Antonie Beffe

Bachenburg, Johann-August-Ring.

Folzversteigerung.

Samstag ben 30. Marg, pormittags 10 Uhr anfangenb, werben im hiefigen Gemeindewald, Diftritt Sahnen 6 und Gichenbehang:

250 Raummeter Buchen-Scheit und Anüppelholz

46 Raummeter Eichen = Anüppelhola öffentlich meiftbietenb verfteigert.

Die herren Bürgermeifter merben um ortsübliche Befanntmachung erfucht

Belfenbach, ben 23. Mara 1918.

Der Burgermeifter : Bedenhahn.

Danklagung.

Gur die vielen Beweise berglicher Teilnahme bei bem Sinicheiben meines lieben Mannes, unferes guten, treuforgenben Baters, sowie bas gahlreiche Beleit gur letten Ruheftätte, insbesondere bem Rriegerverein und Befangverein Behlert, und herrn Bfarrer Schardt für bie troftreiche Grabrebe unferen berglichften Dant.

Gehlert, ben 23. Marg 1918.

Elife Fischer geb. Bülpüsch und Rinder.

Zeichnungen auf die 8. Kriegsanleihe

werden kostenfrei entgegengenommen bei unserer Hauptkasse (Rheinstr. 44), den sämtlichen Landesbankstellen und Sammelstellen, sowie den Kommissaren und Vertretern der Nassauischen Lebens-Versicherungs-Austalt.

Für die Aufnahme von Lombard-Kredit zwecks Einzahlung auf die Kriegsanleihen werden 51/80/0 und, falls Landesbank-Schuldverschreibungen verpfändet werden, 50/0 berechnet.

Sollen Guthaben aus Sparkassenbüchern der Nassauischen Sparkasse zu Zeichnungen verwendet werden, so verzichten wir auf Einhaltung der Kündigungsfrist, falls die Zeichnung bei unseren vorgenannten Zeichnungsstellen erfolgt.

Die Freigabe der Spareinlagen erfolgt bereits zum 20. März d. J., sodaß für den Sparer kein Zinsverlust entsteht.

Zeichnern, denen sofortige Lieferung von Stücken erwänscht ist geben wir solche der 6. Kriegsanleihe aus unseren Beständen ab und zeichnen diese Beträge wieder auf die 8. Kriegsanleihe für eigene Rechnung.

Mriegsanieihe-Versicherung.

3 Versicherungsmöglichkeiten:

ohne Anzahlung - mit Prämienvorauszahlung und mit Anzahlung -Rückerstattung der unverbrauchten Prämien im Todeslalle

Verlangen Sie unsere Drücksachen!

(Mitarbeiter für die Kriegsanleihe-Versicherung überall gesucht.)

Wiesbaden, im März 1918.

Direktion der Nassauischen Landesbank.

Jagohum Es mirb gebeten, benfeit ante Belohning im 344

jegen giren Lobn fu Frau Dr. @ Conhenburg

Amtlicher Talchentah 3

Rijenbahnbireffionsbe Preis 25 Pfg. Das 2 empfiehtt

Ch Kirchbubel, fach

Amol Tablett

Amol-Buften-Cable

Rari Dasbach,

Für die Osterfeiertage!

Moderne Herren-, Burschen-und Knaben-Anzüge

Damen- und Kinder-Konfektion Kostüme, Jacken, Mäntel, Blusen, Kinderkleider

Damen- und Kinder-Strohhüte

in denkbar größter Auswahl

Knaben- und Mädchen-Mützen, Südwester Stickereihäubchen etc.

Kleider- und Blusenstoffe

Handschuhe, Strümpfe, Modewaren Halsrüschen, Batistkragen Handtaschen, Gürtel, Perltaschen

Herren-Artikel Hüte, Mützen, Schirme, Stöcke, Kragen Krawatten und Hosenträger

Warenhaus 5. Rosenau

Trauer-Anzeigen verichiebener Musführung fertigt ichnellitens an Buchbeuderet Eb. Riechhabet, bachenburg.